Wildeck/Mö

Die Verbandsliga-Kegler der KSG Hönebach-Ronshausen gewannen ihr Heimspiel gegen die SKG Eschwege, der Gewinn des Einzelwertungspunktes war jedoch durchaus glücklich. Bester Spieler war Thorsten Schaub mit 821 Holz, er war jedoch der einzige der die 800er-Marke übertraf – ihm folgte dann der Eschweger Dietmar Ill mit 799 Holz ehe mit Andreas Renelt (797) ein weiterer Kegler der KSG zehn EWP einfuhr. Dieser Pflichtsieg war aber im weiterhin hochspannenden Meisterschaftskampf immens wichtig.

In der Bezirksoberliga Ost hat der TSV Süß mit dem deutlichen Heimerfolg gegen den TSV Hilders wieder die Tabellenführung übernommen – Dank des 0:3 des SKV Kathus in Sontra hat man nun alle Chancen auf die Meisterschaft. Bei Sieg gegen Hilders war Matthias Löffler mit 779 Holz bester Kegler des Spiels. Das Wildecker Derby zwischen der KSG Hönebach-Ronshausen II und AN Bosserode II endete mit einem Sieg der Gastgeber – Kai Wollenhaupt erzielte mit 816 Holz das beste Ergebnis der Hausherren, Thilo Köhler war mit starken 854 Holz bester Bosseröder. Bezirksligist GH Raßdorf II war beim KSC Dietershausen ohne Chance und verlor klar, Thomas Breuer verhinderte mit 722 Holz eine noch höhere Niederlage.